

## Schädlinge im Raps

25. - 29. August 2011

Im Rahmen des Projektes „SENTINELLE“ wird die Schädlingssituation im Raps im Großherzogtum Luxemburg untersucht. Wie bereits im vergangenen Jahr wird auch in diesem Herbst an klimatisch unterschiedlichen Standorten der Zuflug der Schädlinge in die Rapsbestände mit Hilfe von Gelbschalen erfasst. Die Gelbschalen werden regelmäßig geleert und die Fangergebnisse zwei Mal pro Woche auf der Internetseite der Landwirtschaftskammer ([www.lwk.lu](http://www.lwk.lu)), der Ackerbauschule ([www.lta.lu](http://www.lta.lu)) und wöchentlich in der aktuellen Ausgabe des „Letzeburger Bauern“ veröffentlicht, um den Landwirten eine Handreichung für schlagspezifische Kontrollen zu geben. Im Herbst liegt das Hauptaugenmerk auf drei unterschiedlichen Schädlingen: Rapserrdfloh, Kleine Kohlflyge und Schwarzer Kohltriebrüssler. Hinzu kommen zwei Krankheiten: Wurzelhals- und Stängelfäule (*Phoma*) und Falscher Mehltau. In diesem Jahr kommt erstmals ein neues Gelbschalen-Model („Typ Rondo“) zum Einsatz, das eine Gitterauflage besitzt, um Nutzinsekten (Bienen und Hummeln) aus der Gelbschale fernzuhalten. Die neue, kostengünstige Gelbschale hat den Vorteil, durch einen mitgelieferten Klemmkeil höhenverstellbar zu sein.



Gelbschale „Rondo“ mit Gitterauflage (Foto Eickermann)

Der Raps ist in einigen Landesteilen noch nicht gedreht, deswegen folgen hier nur die Ergebnisse aus Minette- und Moselregion. Auffällig ist der starke Zuflug der Kleinen Kohlflyge in die jungen Bestände. Gegen diesen Schädling sind Insektizidspritzungen nicht zugelassen. Insektizidbeizen, wie z.B. die in diesem Jahr erstmals erhältliche Cruiser-Beize (Thiamethoxam), sind ein vorbeugender Schutz. Allerdings wird dadurch lediglich ein Starkbefall der Larven an den jungen Rapswurzeln verhindert. Eine weite Fruchtfolge und vor allem die Entfernung von Ausfallraps vermindern auf Dauer das Auftreten der Kleinen Kohlflyge.

**Tabelle 1:** Übersicht über die Anzahl der Schädlinge pro Gelbschale an den Versuchsstandorten am 29. August 2011.

Standort	Oberkorn	Burmerange	Everlange	Everlange
Sorte	Exquisite (H)	Exquisite (H)	Exocet (H)	Casoar (L)
Saattermin	19. August	17. August	1. September	1. September
Beize	Cruiser	Cruiser		
<b>Rapserrdföhe pro Gelbschale seit 25. August</b> Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>Noch keine Daten</b>	<b>Noch keine Daten</b>
% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>Zuflug Kohlflyge</b> Bekämpfungsrichtwert unbekannt	<b>hoch</b>	<b>hoch</b>		
<b>Pflanzenkrankheiten</b>	-	-		
<b>Entwicklungsstadium Raps in BBCH*</b>	<b>09-10</b>	<b>10-11</b>		

\*BBCH09 = Keimblätter durchbrechen den Boden; BBCH 10 = Keimblätter voll entwickelt; BBCH 11 = Erstes Laubblatt entfaltet.

SENTINELLE wird durch die „Administration des Services Techniques de l'Agriculture (ASTA)“ finanziell gefördert und durch die Landwirtschaftskammer Luxemburg, DELPA und LTA tatkräftig unterstützt. Dank gilt besonders den Landwirten, die an diesem Projekt aktiv teilnehmen! Das Pflanzenschutz-Team des CRP- Gabriel Lippmann wünscht allen Landwirten einen guten Start in die neue Raps-Saison!